

Wittgensteiner Wochenblatt

Erscheint jeden Sonnabend und kostet vierteljährlich in der Expedition 50 Pf., durch die Post bezogen 65 Pf.; mit dem illust. Unterhaltungsblatt in der Expedition 90 Pf., durch die Post bezogen 1 Mk. 15 Pf.

Organ im Renne-, Lahn-, Dill- und Ederthal

Neunter Jahrgang.

Redaktion, Druck und Verlag
von Ernst Schmidt in Laasphe.

Inserate
werden die einspaltige Zeile
oder deren Raum mit 10 Pf.
berechnet.

Wiederholungen mit ent-
sprechendem Rabatt.

Nr. 25.

Laasphe, Sonnabend den 21. Juni

1884.

Amtliche Bekanntmachungen.

Polizeiverordnung.

Auf Grund des § 11 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 wird hierdurch für den ganzen Umfang unseres Verwaltungsbezirks Folgendes verordnet:

§. 1. Das Austragen von Milch innerhalb der Städte und geschlossenen Ortschaften ist an Sonntagen und den folgenden Festtagen: dem ersten und zweiten Weihnachtsfeiertage, Neujahrstage, Charfreitage, Ostermontage, Himmelfahrtstage, Pfingstmontage und dem allgemeinen Buß- und Bettage während der Zeit von 10 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags verboten.

§. 2. Zuwiderhandlungen gegen diese Polizei-Verordnungen werden nach Maßgabe des §. 366 Nr. 1 des Reichsstrafgesetzbuches mit Geldstrafe bis zu 60 Mark oder mit Haft bis zu vierzehn Tagen bestraft.

§. 3. Die vorstehende Polizeiverordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung durch das Amtsblatt in Kraft.

Unsere das Austragen von Milch an Sonn- und Festtagen betreffende Polizei-Verordnung vom 5. Juni 1882 — Amtsblatt von 1882 Seite 184 wird aufgehoben.

Arnsberg, den 26. Mai 1884.

Königl. Regierung, Abth. des Innern.

Auf Grund des §. 11 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 verordnen wir hierdurch für den Umfang unseres Verwaltungsbezirktes was folgt:

§. 1. Die Anfertigung und Veräußerung von Spielmarken, welche den als Zahlungsmittel im Verkehr dienenden Münzen so ähnlich sind, daß sie zu Täuschungen Veranlassung geben können, ist verboten.

§. 2. Zuwiderhandlungen werden mit Geldstrafe bis zu dreißig Mark, an deren Stelle im Unvermögensfalle entsprechende Freiheitsstrafe tritt, geahndet.

§. 3. Die vorstehende Polizeiverordnung tritt mit dem 1. Juli 1884 in Kraft.

Arnsberg, den 27. Mai 1884.

Königl. Regierung, Abth. des Innern.

Tagesgeschichtliches.

(Deutschland.) Die Berufungen zum preussischen Staatsrath sind nunmehr officiell erfolgt. Von parlamentarischen Persönlichkeiten sind dem Vernehmen nach in den Staatsrath berufen worden, der Reichspräsident v. Levetzow, dann Amtsrath Dieke-Burby, der Herzog von Ratibor, Professor Gneist, Hr. v. Schorlemer-Alst, Herr v. Minnigerode, Graf Arnim-Boitzenburg. Als weitere Mitglieder des Staatsrathes werden die Herren Miquel und v. Benningsen, der Geh. Rath Mendelssohn in Berlin und der Bischof von Fulda genannt. Die Einberufung des Staatsrathes soll noch vor Schluß der Reichstagsession erfolgen.

(Frankreich.) In Frankreich ist die Verfassungs-Revision augenblicklich zu Gunsten der Recrutirungs-Vorlage in den Hintergrund getreten, mit welcher sich die Deputirtenkammer schon seit voriger Woche vorzugsweise beschäftigt. Die Berathung der Vorlage gestaltet sich durch die zahlreichen hierzu gestellten Amendements zu

einer recht weitschweifigen. Von einschneidender Bedeutung war das Amendement des radicalen Deputirten Lanessan, welches die Entlassung einer gewissen Anzahl von Soldaten schon nach ein- oder zweijähriger Dienstzeit unter der Fahne gestatten wollte. Die Annahme desselben wäre gleichbedeutend mit der Aufgabe des Principes der dreijährigen activen Dienstpflicht gewesen und hätte somit das Scheitern der Vorlage veranlaßt. Infolge des energischen Einspruches des Kriegsministers Campenon lehnte die Kammer in der Sonnabend-Sitzung das Amendement Lanessan ab, was speciell einen Erfolg Campenon gegenüber den Radicals, von denen er als Gambettist bitter gehaßt wird, zu betrachten ist.

(England.) Die englische Regierung hat am Montag in beiden Häusern des Parlaments die verheißenen Mittheilungen über den Stand des Abkommens mit Frankreich gemacht, die in dessen ziemlich dürftiger Natur sind. Die bezüglichliche gleichlautende Erklärung, welche im Unterhause von Gladstone selber, im Oberhause vom Staatssekretair für Indien, Earl of Kimberley abgegeben wurde, bestätigt nur, daß mit Frankreich ein Abkommen getroffen worden ist, über welches aber die Regierung dem Parlamente nicht eher Mittheilungen machen könne, als bis die übrigen Mächte Gelegenheit gehabt hätten, das Arrangement zu erwägen. Diese Zurückhaltung erscheint eben auch nur als eine der vielen Eigenthümlichkeiten der Gladstoneschen Politik, denn der Inhalt der englisch-französischen Convention ist ja längst ein offenes Geheimniß und erst jetzt wieder veröffentlichten die „Daily-News“ die Hauptpunkte des Abkommens wegen Egyptens, von denen die Bestimmung, daß die engl. Truppen vorläufig bis zum 1. Januar 1884 in Egypten bleiben sollen ebenfalls schon allgemein bekannt war. Im Uebrigen bestätigte die Regierung im Unterhause indirect die Nachricht vom Falle Verbers ohne hinzuzufügen, was nun geschehen soll, wahrscheinlich weiß das Mr. Gladstone selber nicht.

(Balkanhalbinsel.) Der serbisch-bulgarische Conflict wird nun hoffentlich durch die Vermittelung der Großmächte seine baldige Beilegung erfahren. Die Cabinete von Berlin, Wien und St. Petersburg haben zu diesem Zweck ihre gute Dienste in Belgrad angeboten. Die serbische Regierung hat dieses Anerbieten dankend acceptirt und auch Bulgarien wird wohl so klug sein, den Mächten gegenüber nicht den Halsstarrigen zu spielen.

Verschiedenes.

— Es sind wohl in den letzten Jahren in keinem Geschäft so viele und bedeutende Fortschritte gemacht worden als in der Photographie. Es wird in den besseren Geschäften, besonders bei Kinder und Gruppenaufnahmen, nur mit dem neuen Momentverfahren gearbeitet und ist durch die kurze Expositionszeit ein Mißlingen der Aufnahmen nicht leicht möglich. Es wurden uns Photographien aus den photographischen Ateliers von Schmeck & Comp. in Siegen vorgelegt, welche mit diesem Momentverfahren aufgenommen sind und übertreffen dieselben an Schärfe und Feinheit, die mit dem früheren

Verfahren aufgenommen in jeder Beziehung. Auch wird in letzterer Zeit von oben genannter Firma ein Chlor Silbercollodionpapier fabrizirt in den Handel gebracht. Massenhafte Anfragen Bestellungen und Empfehlungen, welche wir Gelegenheit hatten einzusehen, überzeugen uns von den Vortheilen dieses Papiers. Die Photographien sind unvergänglich, können nicht verbleichen und übertreffen die früheren in jeder Beziehung.

Verehrter Herr! Durch die Genesung meines 11jährigen Töchterchens fühle ich mich veranlaßt, Ihnen meinen herzlichsten Dank abzustatten. Dasselbe litt geraume Zeit an Verstopfung und heftigem Erbrechen. Keine Mittel blieben unversucht, aber alles half nichts. Endlich griff ich zu Ihren Schweizerpillen und seit dieser Zeit sind alle Uebel verschwunden. Erlauben Sie mir hiermit noch einmal, Ihnen meinen aufrichtigsten Dank darzubringen. Ich habe die Schweizerpillen schon manchem meiner Bekannten empfohlen, welche auch durch mich Ihnen danken lassen. Dies zur Veröffentlichung dienend, zeichne ergebenst Frau Sophie Friedrich geb. Maier. Ludwigshafen, d. 1. März 1884.

Man achte darauf, daß jede Schachtel das weiße Kreuz in rothem Grunde und den Namenszug R. Brandt's trägt. Erhältlich à M. 1 in der Apotheke zu Biedenkopf, Berleburg etc.

Literarisches.

Unzweifelhaft bietet das täglich 2 mal in einer Morgen- und Abendausgabe erscheinende „Berliner Tageblatt“ hinsichtlich der Reichhaltigkeit, Mannigfaltigkeit und Gediegenheit seines Inhalts die interessanteste und anregendste Lektüre. In Folge dessen vermochte es sich einen festen Stamm von 70,000 Abonnenten zu erwerben und sich gleichzeitig zu der gelesensten und verbreitetsten Zeitung Deutschlands emporzuschwingen. Die große Verbreitung des „Berliner Tageblatt“ liefert außerdem den besten Beweis, daß es die Bedürfnisse des zeitungsliebenden Publikums im weitesten Maße zu befriedigen weiß. Durch täglich 2 maliges Erscheinen ist das „B. T.“ in der Lage, alle Nachrichten stets 12 Stunden früher als jede nur einmal täglich erscheinende Zeitung zu bringen. Das „B. T.“ beobachtet eine gänzlich unabhängige, freisinnige, politische Haltung und unterhält Spezial-Correspondenten an allen wichtigen Plätzen, daher reichste und zuverlässigste Nachrichten, bei bedeutenden Ereignissen umfassende Spezial-Telegramme. Das „B. T.“ bringt ausführliche Kammerberichte des Abgeordneten- und Herrenhauses, sowie des Reichstags. Umfassende Handelszeitung und Courszettel der Berliner Börse. Vollständige Ziehungslisten der Preussischen und Sächsischen Lotterie, sowie Ausloosung der wichtigsten Loospapiere. Ausgedehnte Anwendung des Telegraphen-Drucks und deshalb frühzeitigste Meldung aller wichtigen Ereignisse. Reichhaltige und wohlgeordnete Tagesneuigkeiten aus der Reichshauptstadt und den Provinzen. Theater, Musik und Kunst, Literatur und Wissenschaft werden im Feuilleton des „B. T.“ in ausgedehntem Maße gepflegt, außerdem erscheinen in demselben Romane und Novellen unserer ersten Autoren. Im Roman-Feuilleton des nächsten Quartals erscheint ein höchst spannender Roman von Friedrich Friedrich: „Um Chre“, sowie eine reizvolle Novelle von H. Ehrlich: „Der Tanzmusikanth“. Das „B. T.“ wird durch stete Vervollkommenung und Erweiterung seines Inhalts bemüht bleiben, sich nicht auf dem erreichten Höhepunkt zu halten, sondern auch immer weitere Kreise an sich zu fesseln. Die Abonnenten des „Berliner Tageblatt“ empfangen außerdem vier werthvolle Separat-Beiblätter: das illustrierte Witzblatt „Ull“, das belletristische Sonntagsblatt: „Deutsche Lesehalle“, die Mittheilungen über Landwirtschaft, Gartenbau und Hauswirtschaft und den „Industriellen Wegweiser“ zu dem enorm billigen Abonnements-Preise von nur Mark 5.25 für das Vierteljahr. Man beliebe das Abonnement bei dem nächstgelegenen Postamt schleunigst anzumelden, damit die Zustellung des Blattes vom 1. Juli ab pünktlich erfolge.

Gewinn-Liste

der am 18. Juni d. J. bei dem landwirthschaftlichen Feste auf dem Stünzel stattgefundenen Thier- und Geräthe-Verlosung.

1 Handbeil	2337 Blecheimer	5156 Hornschlucker	7793 Gießkanne	9974 Gartenschere	12541 Blecheimer
75 Wiesenbeil	2342 Hacke	5158 Heckschere	7831 Hornschlucker	10034 Blecheimer	12550 Milchsaite
166 Blecheimer	2445 Gießkanne	5198 Schnitzmesser	7843 Sturmlaterne	10053 Waschleine	12553 eif. Rechen
172 Buch	2616 Gartenschere	5267 Blecheimer	7880 Gebirgsschaukel	10134 Gartenschere	12565 Ahornnapf
183 Blecheimer	2631 Doppelhacke	5300 Barometer	pflug	10180 Hacke	12572 Art
184 Heckschere	2639 Heuabläder	5367 Kaffeemühle	7911 Gießkanne	10187 Blecheimer	12587 Patentstriegel
228 Kartoffelquetsche	2650 Oculiermesser	5380 Ahornnapf	7917 eif. Rechen	10224 Blecheimer	12680 Wiesenbeil
243 Heuabläder	2710 Flachshebel	5449 Gartenmesser	7936 Gartenmesser	10244 Heugabel	12685 Handbeil
257 Hacke	2712 Gießkanne	5517 Wiesenbeil	7967 Hacke	10260 Gartenmesser	12732 Gießkanne
331 Art	2726 Dornkneiper	5522 Düngergabel	8012 Gießkanne	10261 Gießkanne	12765 Krauthobel
345 Wiesenbeil	2738 Gussstahlschaukel	5524 Spinnrad	8044 Gurkenhobel	10262 Barometer	12788 Heugabel
419 Drahtsieb	2751 Düngergabel	5540 Art	8052 Drahtsieb	10265 Handwagen	12804 Heckschere
422 Buch	2793 Hacke	5589 Schnitzmesser	8057 Spinnrad	10273 Oculiermesser	12825 Kartoffelreibmas.
463 Drahtsieb	2815 Häfelmachine	5750 Stengelwaage	8061 Gießkanne	10278 Schlundröhre	12845 Art
479 Blecheimer	2816 Handwagen	5798 Drahtsieb	8065 Hacke	10287 Buch	12870 Stoßbutterfaß
494 Gurkenhobel	2849 Pflugstreichbrett	5831 Sturmlaterne	8067 Haargeschirr	10295 Düngergabel	12912 Dornkneiper
521 Barometer	2851 Düngergabel	5848 Stechschippe	8110 Dornkneiper	10308 Sturmlaterne	12969 Gießkanne
602 Ahornnapf	2922 Gießkanne	5923 Schnitzmesser	8118 Oculiermesser	10324 Gussstahlsenfe	13079 Spinnrad
609 Stechschippe	2966 Dornkneiper	5990 Ahornnapf	8119 eif. Aderegge	10335 Hacke	13080 Wiesenbeil
611 Waschleine	2976 Ahornnapf	5997 Milchsaite	8150 Kartätsche	10409 Gießkanne	13093 Senfenschärfer
652 Milchsaite	2980 Art	6911 Art	8205 Düngergabel	10461 Wiesenbeil	13104 Schaafbock
658 Ahornnapf	3018 Barometer	6015 Gießkanne	8207 eif. Rechen	10464 Hacke	13116 Salzfaß
670 Hühnerneft	3051 Ahornnapf	6029 Wiesenbeil	8236 Gießkanne	10496 Baumtraher	13142 Heugabel
764 Koppelriemen	3117 Ahornnapf	6040 Art	8245 Haargeschirr	10522 Stoßbutterfaß	13165 Buch
802 Art	3127 Heugabel	6053 Koppelriemen	8307 Gießkanne	10604 Handbeil	13199 Haargeschirr
805 Kartoffelstampfer	3146 Hornschlucker	6137 Getreidereini-	8322 Schaafbock	10627 Reimapparat	13237 Doppelhacke
811 Stechschippe	3189 Haargeschirr	gungsmasch.	8359 Stechschippe	10640 Heugabel	13310 Hornschlucker
821 Haargeschirr	3192 Zauchenvertheiler	6155 Doppelhacke	8423 Waschleine	10656 Schaafbock	13315 Ahornnapf
901 Düngergabel	3256 Haspel	6240 Buttermaschine	8430 Art	10665 Düngergabel	13318 Zauchenvertheiler
925 Heckschere	3329 Salzfaß	Lavoisy	8435 Art	10763 eif. Rechen	13322 Ahornnapf
933 Reimapparat	3344 Wiegebuttermasch.	6267 Wiesenbeil	8455 Stechschippe	10812 Gussstahlschaukel	13331 eif. Rechen
958 Düngergabel	3358 Schnitzmesser	6320 Dornkneiper	8475 Hornschlucker	10908 Patentstriegel	13343 Blecheimer
974 eiserne Seiltrolle	3365 Spinnrad	6345 Milchsaie	8478 Hind	10931 Heugabel	13347 Wiesenpaten
997 Holzäge	3435 Grabgabel	6349 Düngergabel	8495 Sturmlaterne	10935 Pflugstreichbrett	13359 Dornkneiper
999 Dornkneiper	3462 Düngergabel	6359 1 Saß Messing-	8512 Gartenschere	10958 Küchenwaage	13378 Spinnrad
1058 Gießkanne	3465 Blecheimer	gewichte	8565 Kaffeemühle	10981 Kartätsche	13385 Düngerhalen
1096 Art	3541 Blecheimer	6389 Milchsaie	8568 Reimapparat	10999 Schlundröhre	13398 Runkelschneidm.
1150 Gießkanne	3663 Milchsaite	6554 Dornkneiper	8577 Buch	11023 Düngergabel	13410 Blecheimer
1165 Kaffeemühle	3702 Kartätsche	6571 Haargeschirr	8584 Bohnenschnitzmas.	11030 Spinnrad	13445 Buch
1168 Waschleine	3730 Sturmlaterne	6576 Blecheimer	8599 Art	11153 Pflugstreichbrett	13453 Buch
1204 Schnitzmesser	3762 Stahlschaukel	6585 Oculiermesser	8623 Art	11182 Milchsaie	13483 Wiesenegge
1230 Art	3770 hölz. Egge	6637 Butterform	8626 Ahornnapf	11246 Dornkneiper	13535 Ahornnapf
1241 Gartenmesser	3803 Heuabläder	6703 Blecheimer	8636 Schrotmühle	11327 Gartenmesser	13557 Blecheimer
1251 Art	3870 Hind	6706 Gießkanne	8718 Gießkanne	11330 Barometer	13593 Hornschlucker
1281 Hornschlucker	3878 Art	6727 Krauthobel	8756 Art	11345 Buch	13606 Blecheimer
1323 Stechschippe	3891 Blecheimer	6738 Kartätsche	8762 Grabgabel	11388 Wiesenbeil	13612 Schlundröhre
1354 Haargeschirr	3892 Drahtsieb	6757 Spinnrad	8779 Art	11394 Ahornnapf	13636 Buch
1364 Doppelhacke	3950 eif. Rechen	6768 Blecheimer	8863 Waschleine	11446 Kartätsche	13660 Heugabel
1376 Ahornnapf	3974 Heugabel	6823 Flachsschne	8900 Gießkanne	11458 Koppelriemen	13742 Koppelriemen
1405 Düngergabel	4142 Hühnerneft	6864 Heugabel	8915 Buch	11480 Gartenhäckchen	13774 Oculiermesser
1420 Sturmlaterne	4152 Blecheimer	6900 Hacke	8940 Buch	11537 Kaffeemühle	13789 Ahornnapf
1447 Hornschlucker	4182 Zauchenvertheiler	6934 Patentstriegel	9008 Oculiermesser	11556 Schaafbock	13810 Buch
1481 Düngergabel	4193 Schaf m. Ramm	6947 Hacke	9038 Holzäge	11626 Milchsaite	13811 Barometer
1491 Gießkanne	4197 patent. Reib- u	6975 Hacke	9050 Gebirgspflug	11646 Wiegebuttermas.	13835 Heckschere
1522 Buch	Schneidmasch.	7046 Milchschaf m. 2 L.	9094 Stechschippe	11699 Art	13840 Hornschlucker
1525 Ahornnapf	4247 Heugabel	7053 Gießkanne	9149 Senfenschärfer	11709 Gießkanne	13849 Baumtraher
1615 Art	4322 Sturmlaterne	7075 Patentstriegel	9165 Handbeil	11721 Spinnrad	13901 Blecheimer
1682 eif. Rechen	4351 Heugabel	7087 Patentstriegel	9190 Gießkanne	11722 Blecheimer	13900 Art
1747 Ahornnapf	4358 Hacke	7170 Schaafbock	9193 Gartenschere	11962 Drahtsieb	13922 Kaffeemühle
1832 Heugabel	4359 Blecheimer	7177 Spinnrad	9209 Patentstriegel	12045 Flachsschne	13931 Art
1840 Grabgabel	4459 Kartätsche	7181 Gurkenhobel	9214 Hornschlucker	12081 Hornschlucker	13934 Pflugstreichbrett
1858 Heugabel	4570 Oculiermesser	7200 Haargeschirr	9224 Hacke	12098 Haargeschirr	13938 Heugabel
1884 Blecheimer	4605 Gießkanne	7210 Haspel	9258 Art	12110 Stechschippe	13940 Kartoffelstampfe
1888 Düngergabel	4676 Art	7226 Gießkanne	9260 Spinnrad	12134 Art	13989 Kartätsche
1891 Waschleine	4692 Zauchenvertheiler	7248 Blecheimer	9298 Ahornnapf	12151 Milchsaite	14097 Haargeschirr
1901 Reimapparat	4697 Art	7252 eif. Rechen	9376 Ahornnapf	12155 Kartätsche	14113 Hacke
1910 Gemüsehobel	4727 Schrotsäge	7285 Düngerhalen	9438 Heugabel	12199 Waschmange	14138 Drahtsieb
1927 Hornschlucker	4731 Spinnrad	7346 Stechschippe	9474 Gussstahlsenfe	12229 Stahlschaukel	14145 eif. Rechen
1972 Dornkneiper	4793 Art	7437 Hornschlucker	9487 Kartätsche	12230 eif. Rechen	14169 am. Holzäge
1998 Spinnrad	4812 Gießkanne	7438 Stechschippe	9508 Sturmlaterne	12288 Blecheimer	14228 Buch
2008 Blecheimer	4832 Sturmlaterne	7446 eif. Rechen	9543 Blecheimer	12301 Blecheimer	14278 Doppelhacke
2028 Schlundröhre	4844 Gartenschere	7477 Wiesenbeil	9553 Art	12314 Gartenmesser	14329 Zauchenvertheiler
2045 Haargeschirr	4861 Stechschippe	7517 Striegel m. Ramm	9619 Schlundröhre	12365 Gemüsehobel	14370 Butterform
2059 Gießkanne	4947 Spinnrad	7555 Dornkneiper	9622 Gartenmesser	12399 Doppelhacke	14383 Patentstriegel
2075 Stechschippe	4988 Butterform	7561 Ahornnapf	9649 Drahtsieb	12417 Blecheimer	14405 Stechschippe
2095 Gartenhäckchen	4969 Gartenmesser	7571 Wiesenbeil	9680 Heugabel	12468 Schnitzmesser	14414 Gartenmesser
2129 Gartenmesser	4977 Blecheimer	7579 Haspel	9733 Heugabel	12472 Heugabel	14424 Gartenmesser
2176 Hacke	4989 Heugabel	7582 Heuabläder	9815 Heuabläder	12500 Handbeil	14441 Düngergabel
2225 Hühnerneft	4994 Hornschlucker	7668 Buch	9828 Blecheimer	12509 Heugabel	14467 Haargeschirr
2252 Stengelwaage	5013 Schrotsäge	7675 Haspel	9836 Spinnrad	12511 Heuabläder	14491 Patentstriegel
2285 Heugabel	5081 Blecheimer	7699 Haargeschirr	9884 Schlundröhre	12529 1 Saß Messing-	14555 Haargeschirr
2300 Schnitzmesser	5083 Heugabel	7715 Spinnrad	9930 Blecheimer	gewichte	14563 Hornschlucker
2303 Blecheimer	5135 Milchsaite	7735 Stahlschaukel	9949 Ahornnapf	12539 eif. Rechen	
2319 eif. Rechen	5142 Art	7784 Sturmlaterne	9951 Heugabel		

14583 Spinnrad	15308 Hornschlucker	15829 Oulirmesser	16468 Gussstahlseife	17140 Gussstahlseife	17607 Hapfel
14584 Gartenmesser	15339 Runkelschneidm.	15838 Hornnapf	16471 Blecheimer	17143 Blecheimer	17656 Drathsieb
14598 Handbeil	15352 Kartätsche	15867 Hornschlucker	16481 Buch	17145 Art	17668 Art
14620 Gießkanne	15386 Hengabel	15878 Gartenmesser	16485 Düngergabel	17161 Sturmlaterne	17690 Gießkanne
14665 Art	15413 Buch	15960 Milchseie	16497 Art	17163 Rind	17699 Drathsieb
14698 Butterform	15427 Küchenwaage	16025 Patentstriege	16503 Butterform	17172 Stechschippe	17712 Milchseie
14701 Düngerhaken	15430 Ahornnapf	16045 Art	16523 Drahtsieb	17176 eif. Rechen	17721 Gemüsehobel
14703 Gussstahl schaufel	15459 Art	16055 Hornschlucker	16547 Patentstriege	17190 Buch	17735 Schnitzmesser
14730 Art	15496 Hühnerneft	16081 Wiesenbeil	16568 Patentstriege	17262 Art	17740 Rind
14779 Krauthobel	15548 Haargeschirr	16084 Handbeil	16596 Heckenheere	17277 Gießkanne	17768 Blecheimer
14863 Haargeschirr	15549 Gießkanne	16141 Flachshechel	16597 Gartenmesser	17305 Sensenschärfer	17780 Art
14879 Hapfel	15566 Milchseie	16149 Keimapparat	16627 Sturmlaterne	17310 Grabegabel	17796 Heckenheere
14915 Milchseie	15571 Drahtsieb	16160 Buch	16650 Schrotsäge	17338 Gießkanne	17806 Gussstahlseife
14931 Hacke	15575 Düngergabel	16165 Gießkanne	16673 Kartätsche	17355 Küchenwaage	17809 Schrotsäge
14941 Kartätsche	15581 Hacke	16198 Oulirmesser	16707 Schlundröhre	17364 Koppelriemen	17810 Blecheimer
14996 eif. Rechen	15585 Wiesenbeil	16217 Sturmlaterne	16725 Art	17379 Butterform mit	17842 Kartoffelreibm.
15022 Bohnenschnitzm.	15595 Gartenmesser	16219 Patentstriege	16739 Keimapparat	Röffel	17843 Stechschippe
15030 Krauthobel	15602 Drahtsieb	16228 Wiegebuttermaj.	16752 Gartenmesser	17383 Sturmlaterne	17871 Sauchepumpe
15034 Heckenheere	15636 Pflugstreichbrett	16247 Handbeil	16804 Grabgabel	17386 Drathsieb	17877 Milchfatte
15045 Gartenmesser	15643 Hacke	16316 Waschleine	16806 Kaffeemühle	17425 Blecheimer	17884 Sensenschärfer
15057 Gartenhäckchen	15644 Buch	16317 Gussstahlseife	16828 Buch	17455 Hornschlucker	17935 Waschleine
15081 Stechschippe	15672 Wiesenbeil	16319 Schlundröhre	16871 eif. Rechen	17485 Schnitzmesser	17968 Oulirmesser
15120 Küchenwaage	15767 Hacke	16325 Milchseie	16938 Sensenschärfer	17496 Stahlschaufel	17971 Schrotsäge
15192 Dünghaken	15771 Koppelriemen	16332 Schlundröhre	17047 Blecheimer	17505 Schrotsäge	17998 Milchseie
15231 Blecheimer	15783 Düngergabel	16404 Flachsheere	17054 Schlundröhre	17510 Handbeil	
15248 Sauchepumpe	15823 Hacke	16456 Blecheimer	17130 Hacke	17583 Gartenmesser	
15277 Sensenschärfer	15827 Buch	16464 Koppelriemen	17136 Grabegabel	17592 Art	

Nur gegen Ablieferung des Voses wird der Gewinn verabfolgt. Diejenigen Gewinngegenstände, welche nicht innerhalb vier Wochen, vom Tage der Verlosung an gerechnet, abgeholt werden, verbleiben Eigenthum des landw. Vereins.
Die Abgabe der Gewinne erfolgt an den Wochentagen von Mittags 12 bis Nachm. 2 Uhr; an den Sonntagen von Morgens 9 bis Nachm. 4 Uhr.

Nur in den angegebenen Tageszeiten werden die Gewinne verabfolgt.
 Der Vorsitzende der Verlosungs-Kommission: J o n a s.

Grasverkäufe.

Die diesjährige Heugrasnutzung auf den nachstehenden Fürstlichen Wiesen soll öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung wie folgt verkauft werden:

1. auf den Wiesen der Domäne **Safmannshausen** am **Donnerstag den 26. Juni cr.** Morgens 9 Uhr im Erbach anfangend.
2. auf der **Herrnwiese** und der **Weiherrwiese** bei **Laasphe** am **Freitag den 27. Juni cr.** Morgens 9 Uhr, oberhalb des Friedrichshammers anfangend.
3. auf den Wiesen im Hof **Breitenbach** am **Samstag den 28. Juni cr.** Morgens 9 Uhr beim Forsthaufe daselbst anfangend.
4. auf den Wiesen zu **Hülshof** und im **Neesbach** am **Montag den 30. Juni cr.** Morgens 9 Uhr im Neesbach anfangend.
5. auf der **Breitewiese** bei **Richstein** an demselben Tage **30. Juni,** Nachm. 3 Uhr.
6. auf den Wiesen zu **Schwarzenau** am **Dinstag den 1. Juli cr.** Morgens 9 Uhr auf der Schwarzenau anfangend.
7. auf den Wiesen zu **Christiansack** am **Mittwoch den 2. Juli cr.** Morgens 9 Uhr beim ehemaligen Würschingshofe anfangend.
8. auf den Wiesen zu **Dixrod** am **Donnerstag den 3. Juli cr.** Morgens 9 Uhr beim Forsthaufe daselbst anfangend.
9. auf den Wiesen zu **Ludwigsack** und der **Weiherrwiese** bei **Grundtebrück** am **Freitag den 4. Juli cr.** Morgens 10 Uhr beim Forsthaufe in Ludwigsack anfangend.

Wittgenstein, den 11. Juni 1884.

Fürstlich Wittgenstein'sche Rentkammer.

Eichenbau- und Nukholz-Verkauf.

Aus dem Fürstlichen Revier **Banfe** kommen am **Dienstag den 24. Juni dss. J.**

1. aus dem Distrikt **Bach**
34 Abschnitte mit 49,34 Festmeter Inhalt.
 2. aus dem Distrikt **Bernshäuserede**
108 Abschnitte mit 88,36 Festmeter Inhalt
- zur öffentlichen Versteigerung.
 Der Verkauf beginnt Vormittags 9 Uhr im Distrikt **Bach**, 18 Minuten von Banfe entfernt und wird gegen 11 Uhr am Distrikt **Bernshäuserede** fortgesetzt.

Wittgenstein, den 12. Juni 1884.

Fürstlich Wittgenstein'sche Rentkammer.

Das diesjährige

Schützenfest

soll am 19. und 20. Juli gefeiert werden und erfolgt demnächst die Veröffentlichung des Festprogramms an dieser Stelle.
Der Vorstand.

Ein tüchtiger

Schreiner-Geselle

wird gesucht von **H. Cronau,** Schreinermeister, **Laasphe.**

Gesellschaft

„Erholung.“

Den Inhaber der **Aktien Nr. 5, 9, 14, 16, 27.** zur gefl. Nachricht, daß diese ausgelöst und die Beträge beim Rendanten zu erheben sind.

Der Vorstand.

Loose

zur Gewerbe-Ausstellung zu **Biedenkopf** sind noch zu haben bei **Ernst Schmidt.**

Niederlage von Düngermittel

Knochenmehl und Guano billigt bei **Louis Ritter** in **Breidenbach.**

Grasverkauf.

Am **Freitag den 27. Juni cr.,** Nachmittags 5 Uhr, soll die diesjährige Heugrasnutzung in den zur **Emmaburg** gehörigen Gärten und Wiesen öffentlich meistbietend gegen gleich baare Zahlung verkauft werden. **Zusammenkunft zu Emmaburg.**
 Wittgenstein, den 20. Juni 1884.

Thielicke.

Billigste täglich zweimal erscheinende Zeitung.

Nur 3 Mark 75 Pfg.
 für das III. Quartal 1884

kostet die zweimal täglich erscheinende

Rheinisch-Westfälische Zeitung.

Hauptorgan für **Rheinland** und **Westfalen.**
 Nr. 4208 der offiziellen Zeitungs-Preisliste.

Bekanntmachung.

Nachdem das unter den hiesigen Schafheerden aufgetretene Klauenleiden erloschen ist, werden die unter'm 26. Februar und 21. März cr. angeordneten Vorsichts- und Sperrmaßregeln hierdurch aufgehoben.

Laasphe, den 20. Juni 1884.

Der Bürgermeister
Müller.

Danksagung.

Allen denjenigen, welche unserm lieben Gatten, Vater **Groß- und Urgroßvater**

J. Hock

die letzte Ehre erwiesen haben, besonders dem hiesigen Männer-Gesangvereine sagen wir hiermit unseren wärmsten Dank.

Die trauernden
 Hinterbliebenen.

Unparteiische Zeitung!

3.25
pro
Quartal.

Die Berliner

„Neueste Nachrichten“

3.25
pro
Quartal.

nach 33jährigem Bestehen bereits eines der verbreitetsten Blätter Deutschlands, erscheinen in Berlin täglich, auch Montags.

Stellung: Absolut unparteiisch.

Die „Neueste Nachrichten“ geben durch eine tägliche Zusammenstellung der wichtigsten Neußerungen der namhaftesten politischen Blätter einen Ueberblick über die Stellung aller Parteien zu den Tagesfragen.

Die „Neueste Nachrichten“ zeichnen sich in ihren Bank- und Handels-Nachrichten durch besondere Genauigkeit aus.

Das Coursblatt ist das ausführlichste aller in Berlin erscheinenden Zeitungen.

Der lokale und vermischte Theil zeichnet sich durch Reichhaltigkeit aus. Außerdem werden im Unterhaltungsblatt Novellen und Essays von den besten deutschen und ausländischen Autoren unterhaltenden und belehrenden Inhalts veröffentlicht. Mit besonderer Sorgfalt finden die Ereignisse im Theater, Kunst und dem Leben der Gesellschaft fortgesetzt aufmerksame Behandlung in fesselnder Form.

Die „Neueste Nachrichten“ beantworten bereitwilligst und ausführlich im Briefkasten alle durch ihre Abonnenten an sie gestellten Anfragen, enthalten alle irgendwie nöthigen Produkten- und landwirthschaftlichen Berichte, bringen die wissenschaftlichen amtlichen Nachrichten, ferner auch Personal-Veränderungen in der Armee und Civil-Verwaltung und veröffentlichen die vollständigen Ziehungslisten der preussischen, sächsischen, braunschweigischen und Hamburger Staats-Lotterien.

Für den enorm billigen Abonnementspreis, den billigsten unter den großen in Berlin erscheinenden Zeitungen,

von nur 3.25 Mark pro Quartal

bieten die „Neueste Nachrichten“ außer der Fülle anregenden und unterhaltenden Lesestoffes auf dem Gebiete der Politik, des Verkehrs und Handels noch folgende 6 Beilagen, höchst interessant für die Damen-Welt, unentbehrlich für den Capitalisten und für den Landwirth.

1. Neue Berliner Fliegende Blätter. Illustr. humoristisches Wochenblatt.
2. Das Unterhaltungsblatt. Feuilletonistisches Beiblatt. Allwöchentlich.
3. Die Hausfrau. Blätter für das Hauswesen, enthaltend praktische Abhandlungen und Winke auf dem wirthschaftlichen Gebiete. Allwöchentlich.
4. Zeitung für Landwirthschaft und Gartenbau. Erscheint monatlich zweimal.
5. Verloosungsblatt. Enth. die Verloosungen sammt. Loosspap., Prämienantheilen etc., sowie diejenigen der Oblig. und Pfandbr. v. Provinzen, Kreisen, Städten etc., überhaupt alle Verloosungen in unbedingter Ausfuhrlichkeit. Allwöchentlich.
6. Neueste Moden. Große Modezeitungen mit Illustrationen und Schnittmustern. Erscheint monatlich.

Im Feuilleton der „Neueste Nachrichten“ wird im nächsten Quartal der äußerst spannende Roman

„Die Frau des Geizigen“

von dem rühmlichst bekannten Erzähler Kaver Niede fortgesetzt. Derselbe beginnt in der letzten Hälfte dieses Monats, den neu hinzutretenden Abonnenten wird auf Wunsch der bis dahin bereits erschienenen Theile des Romans gratis und franco nachgeliefert.

3.25
pro
Quartal.

Man abonniert bei allen deutschen und österreichischen Postanstalten für Mk. 3.25 pro Quartal, in Berlin bei der Administration, Charlottenstr. 23. I., und bei allen Zeitungsbedruckern bei täglich freier Zustellung ins Haus für Mk. 3.75 pro Quartal resp. 1.25 pro Monat.

3.25
pro
Quartal.

Probenummern gratis und franco.

Unser Palmkuchenmehl,

mit ca. 18% Protein, ca. 35% Kohlenhydraten, ca. 4-5% Fett und über 90% rein verdaulichen Stoffen, der Controle der landwirthschaftlichen Versuchsstationen unterstellt, ist das anerkannt beste und billigste aller

Kraftfuttermittel

für Mast-, Milch-, Jungvieh und Schweine.

Verhandt in Leihjahren. Transporte von 200 Centner genießen die billigsten Frachtsätze.

Wir laden die Herren Landwirthe zum Bezuge dieses beliebten Futtermittels hiermit höflich ein und ertheilen auf Wunsch gerne jede weitere Auskunft.

Palmkern-Oel-Fabrik, Darmstadt.
von Benneth und Ellenberger.

Lager bei Herrn Louis Ritter in Breidenbach, ferner in Biedenkopf. Alleinverkaufsstelle für den Kreis Wittgenstein und einem Theil des Kreises Biedenkopf bei Herrn C. Schmidt, J. Sohn.

Berichtigung!

In unseren bisherigen Inseraten wurde irrthümlich der Gehalt des Palmkuchenmehls an Kohlenhydraten mit ca. 35%, welchen Prozentsatz die Kleie besitzt, angegeben; nach den mehrfach angestellten Analysen beträgt jedoch der Gehalt an Kohlenhydraten bei Palmkuchenmehl nicht nur ca. 35%, sondern ca. 60%.

Palmkern-Oel-Fabrik, Darmstadt.

J. A.: C. Schmidt, J. Sohn, Biedenkopf.

Geschäfts-Verlegung.

Den geehrten Bewohner der Grafschaft Wittgenstein zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine

Wirthschaft

in die Nähe

der Post vis-a-vis dem Hotel Utsch verlegt habe.

Unter Zusicherung reeller und guter Bedienung wie auch früher, bitte um geneigten Zuspruch.

Berleburg, den 10. Juni 1884.

Chr. Adenbach.

Abonnements für das nächste Quartal zum Preise von 5 Mk. 25 Pfg. (für alle 5 Blätter zusammen) nehmen alle Reichs-Postanstalten entgegen.

Berliner Tageblatt

nebst seinen werthvollen 4 Separat-Beiblättern: Illstr. Wigblatt Illk, illstr. Sonntagsblatt „Deutsche Pesehalle“, Mittheilungen über Landwirthsch, Gartenbau und Hauswirthschaft und Industrieller Wegweiser.

Geistige Frische, außerordentlich reicher und gediegener Inhalt und schnellste Mittheilung aller Ereignisse, sowie der außergewöhnlich billige Abonnementspreis sind die besonderen Vorzüge des „Berliner Tageblatt“, denn hierdurch wurde es die gelesenste u. verbreitetste Zeitung Deutschlands.

Im täglichen Roman-Feuilleton des nächsten Quartals erscheint

„Um Chre“

ein höchst spannender Roman von Friedrich Friedrich; ferner

Der Tanzmusikant eine reizvolle Novelle v. H. Ehrlich.

Reise-Abonnements

auf jede beliebige Zeiträume und nach jedem beliebigen Orte in Deutschland, Oesterreich-Ungarn, der Schweiz etc.

pro Woche 1 Mark

nimmt gegen Einsendung des Betrages die Expedition des „Berliner Tageblatt“, Berlin SW., jederzeit entgegen.

Ein Wagen

mit ca. 50-60 Ctr. Tragfähigkeit hat billig zu verkaufen C. Schmidt, J. Sohn, Biedenkopf.

Unterzeichneter verkauft um damit zu räumen

zwei schwere Wagen

von 60-80 Ctr. Tragkraft. Dieselben sind noch in gutem Zustand und werden zu sehr billigem Preis in altem Eisenwerth abgegeben.

Georg Aug. Schmidt, Biedenkopf.

Photographie

in Laasphe.

Durch einige bestellte Aufnahmen veranlaßt, sind wir vom

29. Juni

an, einige Tage im Locale der Ww. Hammer, (Wittgensteiner Hof) in Laasphe um photographische Aufnahmen zu machen.

Durch unser Momentverfahren und durch Verarbeitung unseres ausgezeichneten Chloräthercollodionpapiers sind wir in der Lage für schöne Arbeiten zu garantiren.

Aufnahmen können von Morgens früh bis Abends, auch bei dunklem Wetter gemacht werden.

Probephographien sind im Schaufenster des Herrn Kaufm. Hammer ausgestellt. Hochachtungsvoll

Schmeck & Comp.

Photographen in Siegen, Beldorf und Altenhundem.

Hannoversche Lebensversicherungs-Anstalt in Hannover.

Auf Gegenseitigkeit gegründet 1829.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniß, daß wir

Herrn Apotheker K. Lange in Biedenkopf

eine Agentur unserer Anstalt für Biedenkopf, Laasphe und Umgegend übertragen haben.

Cassel, im Juni 1884

Die Subdirection

K. Weber.

Bezugnehmend auf obige Mittheilung empfehle ich mich zur Vermittelung von Versicherungs-Anträgen und bin zu jeder Auskunftsertheilung über die Einrichtung etc. der Hannoverschen Lebensversicherungs-Anstalt, deren prompte exacte und humane Erfüllung aller eingegangenen Verbindlichkeiten als allgemein anerkannt, besonders hervorzuheben ist, gern bereit. — Statuten, Prospekte und Jahresberichte können bei mir eingesehen werden.

Biedenkopf, im Juni 1884.

K. Lange.